



2N IP One

Installationshandbuch



Inhaltsverzeichnis

Verwendete Symbole und Begriffe	4
Produkteinführung	5
Grundeigenschaften	5
Varianten des Produkts	5
Zubehör	6
Installationszubehör	6
Extender	6
Stromversorgung	7
Lizenz	8
Sonstiges Zubehör	8
Überprüfung des Paketinhalts	10
Anordnung der Elemente am Gerät	10
Installation	11
Mechanische Installation	11
Einbauinstallation	12
Oberflächeninstallation	15
Elektroinstallation	17
Stromversorgung des Geräts	17
Geräteanschlüsse	18
Anschluss an das Lokalnetz	20
Überspannungsschutz	21
Haupt- und Erweiterungsmodule des Geräts	24
Modulspezifikationen	24
Abschluss der Installation	27
Kurzanleitung	28
Ermittlung der IP-Adresse	28
Abrufen einer IP-Adresse mit 2N IP Utility	28
Ermittlung der IP-Adresse mithilfe der Taste CONTROL	29
Ermittlung der IP-Adresse mithilfe der Kurzwahltaste	30
Zugang zur webbasierten Gerätekonfiguration	30
Passwortänderung	31
Empfohlene Browser	31
Aktualisierung der Firmware	31
Neustart des Geräts	32
Neustart des Geräts mithilfe der Web-Konfigurationsschnittstelle	32
Wiederherstellung der Werkseinstellung	32
So stellen Sie die Werkseinstellungen über die Web-Konfigurationsoberfläche wieder her	33
Zurücksetzen auf Werkseinstellungen mit der CONTROL-Taste	33
Konfiguration mithilfe der Hardware	33
Ermittlung der IP-Adresse mithilfe der Taste CONTROL	34
Einstellen einer statischen IP-Adresse über die Schaltfläche CONTROL	34
Einstellen einer dynamischen IP-Adresse über die Schaltfläche CONTROL	35
Zurücksetzen auf Werkseinstellungen mit der CONTROL-Taste	35
Umschalten zwischen der statischen und der dynamischen IP-Adresse eines Geräts über die Kurzwahltaste	36
Gerätesteuerung	37
Problemlösung	38
Technische Parameter	39
Allgemeine Anweisungen und Vorsichtsmaßnahmen	43
Richtlinien, Gesetze und Anordnungen	43
EU	43

Industry Canada	44
Gesetzgebung Thailands	44
Umgang mit Altelektrogeräten und gebrauchten Akkumulatoren	44

Verwendete Symbole und Begriffe

Im Handbuch werden folgende Symbole und Piktogramme verwendet:



GEFAHR

Halten Sie sich stets daran Beachten Sie diese Hinweise, um Verletzungsgefahren zu vermeiden.



WARNUNG

Halten Sie sich stets daran Beachten Sie diese Hinweise, um Schäden am Gerät zu vermeiden.



ACHTUNG

Wichtige Warnung. Die Nichtbeachtung der Anweisungen kann zu Fehlfunktionen des Geräts führen.



TIPP

Nützliche Informationen für eine einfachere und schnellere Verwendung oder Einrichtung.



ANMERKUNG

Verfahren und Ratschläge zur effektiven Nutzung der Gerätefunktionen.

Produkteinführung

In diesem Kapitel stellen wir Ihnen das Produkt **2N IP One**, dessen Anwendungsmöglichkeiten und Vorteile, die sich aus seiner Verwendung ergeben. Dieses Kapitel enthält auch Sicherheitshinweise.

Grundeigenschaften

2N IP One ist eine elegante und dennoch robuste, mechanisch widerstandsfähige IP-Video-Gegensprechanlage, die für Wohngebäude entwickelt wurde. Es ermöglicht eine einfache Verbindung mit anderen Systemen. Durch die Unterstützung des SIP-Standards und die Kompatibilität mit namhaften Herstellern von IP-Vermittlungsstellen und Telefonen können alle Dienste von VoIP-Netzwerken genutzt werden. Es wird in drei Farbversionen angeboten.

Die Hauptvorteile dieses Geräts sind:

Kurzwahltaste – Es besteht die Möglichkeit, bis zu drei Telefonnummern und Zeitprofile für Anrufe auf die Taste einzurichten und so sicherzustellen, dass der Angerufene immer erreichbar ist. Der Knopf selbst ist hintergrundbeleuchtet und verfügt über einen mechanischen Lift.

Ausdauer – Das Gerät ist als robuste, mechanisch widerstandsfähige Gegensprechanlage konzipiert, die den Witterungseinflüssen standhält, ohne dass zusätzliches Zubehör erforderlich ist.

Audio Qualität – Dank des integrierten akustischen Echounterdrückungssystems (AEC) ermöglicht Vollduplex unter normalen Bedingungen eine Zwei-Wege-Hörbarkeit, auch wenn Anrufer gleichzeitig sprechen.

Installation von Geräten – ist ganz einfach: Schließen Sie es einfach über ein Netzkabel an Ihr lokales Computernetzwerk an. Das Gerät kann entweder über eine 12-V-Quelle oder direkt über das lokale Netzwerk mit Strom versorgt werden, sofern es die PoE-Technologie unterstützt.

Aufbau 2N IP One – erfolgt über einen Personalcomputer, der mit einem beliebigen Internetbrowser ausgestattet ist.

Weitere Vorteile des Gerätes

Varianten des Produkts



Bestellnummer: 9158104

Haupteinheit 2N IP One – graue Variante



Bestellnummer: 9158106

Hauptgerät 2N IP One – schwarze Variante

Wir empfehlen, die Montage nicht bei direkter Sonneneinstrahlung durchzuführen.



Bestellnummer: 9158105

Hauptgerät 2N IP One – Bronzevariante

Zubehör

Installationszubehör

Das Gerät **2N IP One** ist für den Außen- sowie Innenbereich.

Für die Installation sind ein Zubehör nach der vorgesehenen Installationsart zu wählen.



Bestellnummer: 9158001

Unterputz-Installationsdose

Die Unterputz-Installationsdose dient zum Anschluss und zur Verstauung von Kabeln unter dem Gerät.



Bestellnummer: 9158002

Dose für Aufputz-Installation

Ein für die Oberflächeninstallation entwickeltes Montagepad dient zum Anschluss und zur Aufbewahrung von Kabeln unter dem Gerät.

Extender

Bestellnummer: 9159010



Sicherheitsrelais

Das Sicherheitsrelais ist eine einfache Zusatzeinrichtung zur Erhöhung der Sicherheit. Sie verhindert unberechtigtes Manipulieren mit dem Schloss.

Wird zwischen das geschützte Gerät, von dem es auch mit Strom versorgt wird, und das Schloss, das es bedient, installiert.

Bestellnummer: 9155198SET



Sicherheitspaket für das Gerät 2N

Das Sicherheitspaket sorgt für erhöhte Absicherung der Tür.

Das Sicherheitspaket enthält ein Sicherheitsrelais, einen Schutzschalter und ein I/O-Modul.

Stromversorgung



Bestellnummer: 91341481E (mit EU-Kabel)

Bestellnummer: 91341481US (mit US-Kabel)

Stabilisiertes 12 V / 2 A Netzteil

Das Netzteil muss verwendet werden, wenn keine PoE-Stromversorgung verwendet wird.

Bestellnummer: 932928



12V Trafo

Transformator für Netzspannung 230 V.

Für die externe Stromversorgung von elektrischen Schlössern bestimmt.



Bestellnummer: 9159052

Netzteil 12 V / 1 A für 2N-Induktionsschleife

Die externe Stromquelle für die Induktionsschleife hat eine Eingangsspannung von 230 V AC und eine Ausgangsspannung von 12 V DC.

Lizenz



Bestellnummer: 9137909

Lizenz Gold

Enthält Lizenzen für Enhanced Video, Enhanced Integration und Lift Control



Bestellnummer: 9137910

Lizenz InformaCast



Bestellnummer: 9137921

MS Teams license



TIPP

- Die einzelnen Lizenzfunktionen sind in der Tabelle im Konfigurationshandbuch für 2N IP-Sprechanlagen in Kapitel [Funktionslizenzierung](#) aufgelistet.
- Für weiteres Zubehör und spezifische Empfehlungen wenden Sie sich bitte an Ihren 2N-Händler vor Ort.

Sonstiges Zubehör



Bestellnummer: 9159013

Abgangstaste

Die Ausgangstaste wird mit dem logischen Eingang des Geräts verbunden, um die Tür vom Inneren des Gebäudes aus öffnen zu können.

Bestellnummer: 9159012



Magnetischer Türkontakt

Satz für die Installierung an die Tür, der die Feststellung des Türöffnungszustandes ermöglicht. Wird für die Verwendung des Geräts als Türschutz, für die Anzeige der nicht geschlossenen Tür oder des gewaltsamen Öffnens genutzt.

Bestellnummer: 9137410E



Externes IP-Relais, 1 Ausgang

Ein eigenständiges IP-Relais, das von der IP-Sprechanlage aus über HTTP-Befehle gesteuert werden kann, ermöglicht die Steuerung des Geräts aus beliebiger Entfernung.

Bestellnummer: 9159014EU/US/UK



2N 2Wire (Satz von 2 Adaptern und Stromquelle EU/US/UK)

Der Konverter 2N 2Wire ermöglicht Ihnen, die vorhandenen Zweidrahtkabelleitungen von der ursprünglichen Klingel oder dem Haustelefon zu verwenden und daran eine beliebige IP-Einrichtung anzuschließen. Es muss nichts konfiguriert werden, es genügt schon, an jeder Seite des Kabels eine Einheit 2N 2Wire zu haben und mindestens eine von ihnen an eine Stromquelle anzuschließen. Die Einheit 2N 2Wire besorgt dann die PoE Stromversorgung nicht nur des zweiten Konverters, sondern auch aller angeschlossenen IP-Einrichtungen.

Bestellnummer: 1120103/1120103EU



NVT PoLRE LPC Switch

Der Switch ermöglicht eine IP-Lösung mit analoger Verkabelung.

Im Lieferumfang sind 2 SIP-Adapter enthalten. Es können mehrere Adapter bestellt werden (1120104, 02319-001).

Bestellnummer: 1120104

NVT PhyLink Adapter

SIP-Adapter für Switch-Einsatz, Bestell-Nr. (1120103, 02318-001).

Die Packung enthält 6 Stück.



Bestellnummer: 9154004



Wasserdichter Metallknopf

Geeignet für internen RFID-Kartenleser.

Überprüfung des Paketinhalts

Überprüfen Sie vor Beginn der Installation, ob die Verpackung des Geräts vollständig ist. Enthält:

1x **2N IP One**

1x Eigentumsurkunde

1x Kurzanleitung

1x Steckerabdeckung

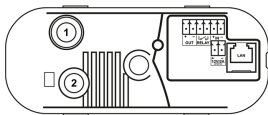
3x Torx-Kopfschraube

1x Torx-Schlüssel

2x Rahmenbefestigung

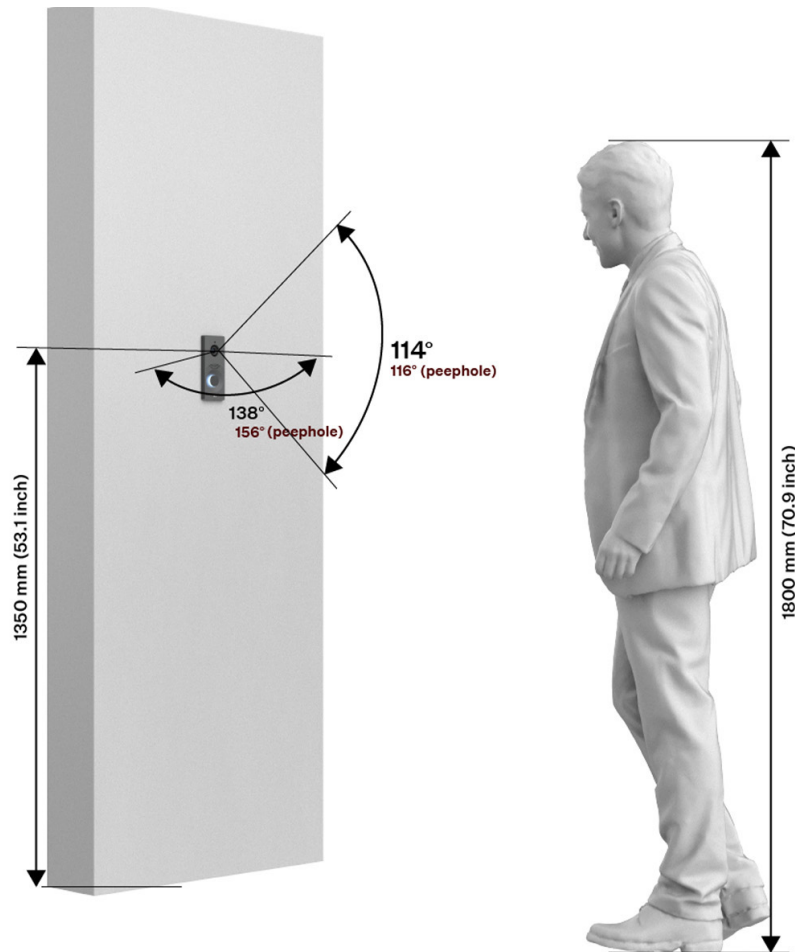
Anordnung der Elemente am Gerät

Gerät **2N IP One** verfügt über folgende Knöpfe auf der Rückseite:



1. Schutzschalter
Signalisiert jedes unbefugte Öffnen der Sprechanlage (Schutz vor Diebstahl etc.).
2. CONTROL-Taste
Es wird verwendet, um die ursprünglichen Werkseinstellungen festzulegen.

Installation



Mechanische Installation

Bedingungen für die Installation

Für eine korrekte Installation von 2N IP One müssen die folgenden Installationsbedingungen erfüllt sein

- Ausreichend Platz für die Installation.
- Die Dübellöcher müssen den richtigen Durchmesser haben. Bei zu großen Löchern besteht die Gefahr des Herausziehens der Dübel! Verwenden Sie in diesem Fall Baukleber zur Befestigung der Dübel.
- Bei minderer Qualität besteht die Gefahr des Herausziehens der Dübel!
- Sufficient hole depth must be ensured!
- Bevor Sie mit der mechanischen Installation am gewählten Standort beginnen, stellen Sie sicher, dass die damit verbundenen Vorbereitungen (Bohren, Schneiden in die Wand) nicht zu Störungen der Strom-, Gas-, Wasser- oder sonstigen bestehenden Verteilungssysteme führen können.
- Das Gerät ist so konstruiert, dass es senkrecht (senkrecht zum Boden) bis zu einer Höhe 1350 mm vom Boden montiert werden kann. Der Betrieb des Gerätes in einer anderen Betriebsstellung ist nur für kurze Zeit möglich, z. B. in einer Schnelltestwerkstatt.

- Der Innenraum der Gipskarton-Trennwand darf keinen großen Druckunterschied zum Raum aufweisen, z. B. darf er nicht an eine Überdruckbelüftung usw. angeschlossen sein. In diesem Fall muss das Gerät druckgetrennt sein (z. B. durch eine Installation). (Gehäuse) und der Kabeldurchgang müssen abgedichtet werden.
- Das Gerät ist nicht für Umgebungen mit erhöhten Vibrationen wie Fahrzeuge, Maschinenräume usw. vorgesehen.
- Das Gerät darf keinen aggressiven Gasen, Säuredämpfen, Lösungsmitteln usw. ausgesetzt werden.
- Das Gerät ist nicht für eine direkte Verbindung zum Internet/WAN ausgelegt. Das Gerät muss über einen aktiven Netzwerk-Isolator (z. B. Switch oder Router) mit diesen Netzwerken verbunden sein.
- Am Installationsort ist starke elektromagnetische Strahlung zu vermeiden.
- Die VoIP-Verbindung muss gemäß SIP und anderen VoIP-Empfehlungen ordnungsgemäß konfiguriert sein.



ACHTUNG

- Bei Nichtbeachtung der Installationsprozedur besteht die Gefahr des Eindringens von Wasser und der Zerstörung der Elektronik. Die Schaltkreise des Gerätes stehen permanent unter Spannung, beim Einströmen von Wasser kommt es zu einer elektrochemischen Reaktion. Für ein so beschädigtes Produkt kann keine Garantie übernommen werden!
- Das Überschreiten der zulässigen Betriebstemperatur hat möglicherweise keine unmittelbaren Auswirkungen auf den Betrieb des Gerätes, kann jedoch zu einer schnelleren Alterung und einer verringerten Zuverlässigkeit des Gerätes führen. Informationen zum zulässigen Betriebstemperatur- und Luftfeuchtigkeitsbereich finden Sie in Kapitel [Technische Parameter \(S. 39\)](#).
- Jede vorsätzliche mechanische Beschädigung des Geräts (Löcher bohren, Manipulationen am Hauptgerät usw.) führt zum Verlust der Garantie.
- Die Montage und Einstellung dieses Geräts sollte nur von dafür qualifizierten Personen durchgeführt werden.
- Die Installation und Einstellung dieses Geräts, einschließlich jeglicher Handhabung dieses Geräts, sollte nur von qualifizierten Personen durchgeführt werden.

Tipps zur Installation

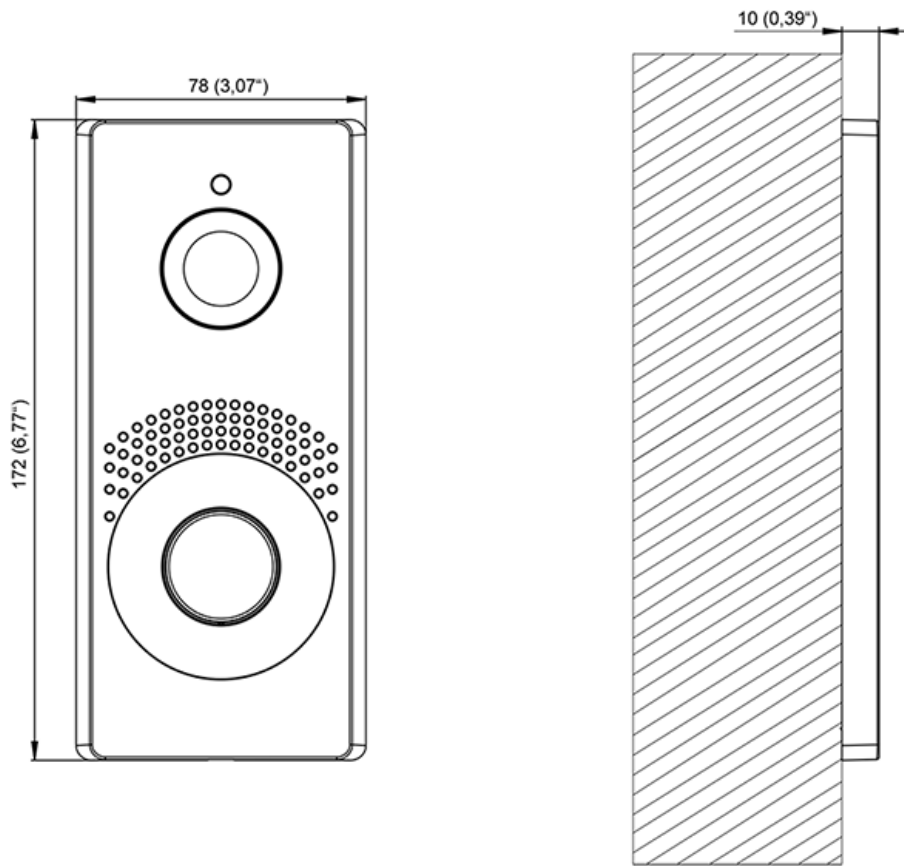
- Die empfohlene Höhe einer normalen Installation beträgt 135 cm (für Personen mit eingeschränkter Mobilität 120-120 cm) vom Boden bis zur Höhe der Kamera des Geräts. Die Installationshöhe kann sich je nach Verwendung des Geräts unterscheiden.

Beobachtungswinkel

138° (H), 114° (V)

Einbauinstallation

Die versenkte Installationsdose ermöglicht die Unterbringung von Kabeln in der Wand unter dem Gerät **2N IP One** und Installation von Geräten.



Was Sie zur Installation benötigen:

- **2N IP One**
- Einbau-Einbaudose (9158001, 02941-001)



TIPP

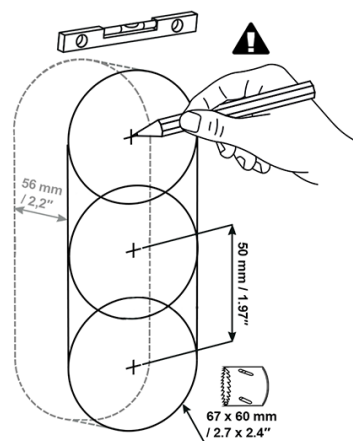
Bohrschablone steht zum Download auf 2N.com zur Verfügung.



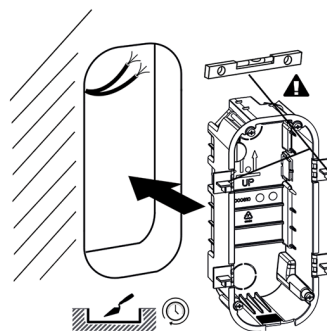
WARNUNG

Bevor Sie mit der mechanischen Installation am gewählten Standort beginnen, stellen Sie sicher, dass die damit verbundenen Vorbereitungen (Bohren, Schneiden in die Wand) nicht zu Störungen der Strom-, Gas-, Wasser- oder sonstigen bestehenden Verteilungssysteme führen können.

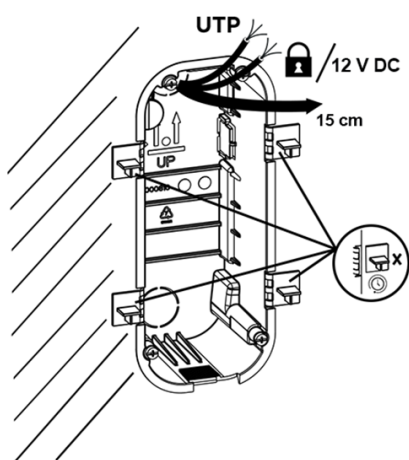
1.



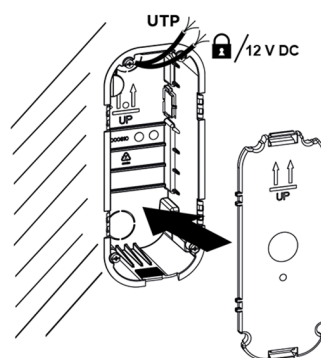
2.



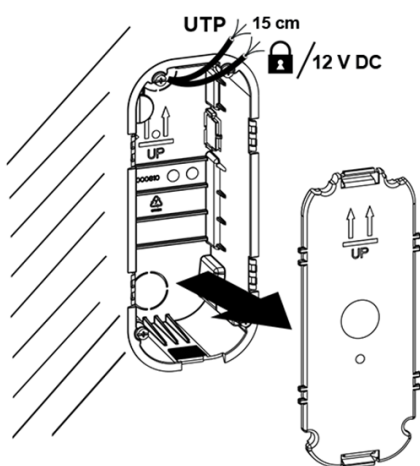
3.



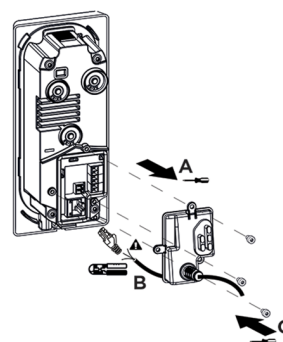
4.



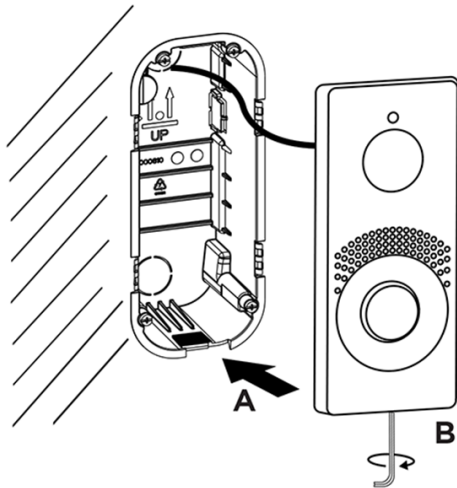
5.



6.



7.



1. Schneiden oder schneiden Sie ein Loch in die Wand. Die empfohlene Lochtiefe beträgt 56 mm.
2. Entfernen Sie an der Kunststoffbox einen der Stecker und führen Sie die Kabel durch. Die empfohlene Länge der Kabel beträgt 15 cm. Zur korrekten Ausrichtung bei der Montage der Unterputzdose dient ein auf der Unterseite der Dose und auf dem mitgelieferten Blinddeckel eingraviertes Pfeilpaar. Platzieren Sie die Box im Loch in der Wand. Um die richtige Einbindetiefe in der Wand zu ermitteln, werden vier seitliche Erdnägeln verwendet. Für Mauerwerk verwenden Sie das Mauerwerksmaterial nach Ihrem Ermessen.
3. Um die richtige Einbindetiefe in der Wand zu ermitteln, werden vier seitliche Erdnägeln verwendet. Nach dem Zumauern des Kastens müssen dessen Kanten bündig mit der Wand abschließen. Nachdem das Mauerwerksmaterial ausgehärtet ist, brechen Sie die Klammern ab.
4. Verschließen Sie die Box mit einem Stopfen. Dadurch wird verhindert, dass beim Reinigen und Säubern des Bereichs um die Box herum Schmutz eindringt.
5. Nachdem Sie den Bereich um den Kasten abgekühlt und gereinigt haben, lassen Sie das Mauerwerksmaterial aushärten und entfernen Sie dann den Stopfen.
6. Im Lieferumfang sind eine „L“-förmige Kunststoffkappe und 3 Torx-Kopfschrauben enthalten. Schneiden Sie an der Kappe den oberen Teil des zylindrischen Gummis auf einer Länge von 1-2 mm ab. Ziehen Sie das Kabel durch den verbleibenden Teil. Crimpen Sie den Stecker mit einer Crimpzange auf das Kabel und stecken Sie ihn in die Klemme. Decken Sie den Bereich mit den Klammern mit einer Kappe ab und schrauben Sie diese fest.



WARNUNG

Beachten Sie das maximale Anzugsdrehmoment von 0,5 Nm.

7. Setzen Sie den Metallkörper des Geräts in einen vorbereiteten Kasten mit Wand ein und schrauben Sie ihn von unten mit einer Torx-Schraube fest



ACHTUNG

Wenn die Schraube zu fest sitzt, muss sie gelöst werden, damit das Gerät richtig in die Box passt. Anschließend die Schraube wieder festziehen.

Oberflächeninstallation

Gerät **2N IP One** eine Installation an der Wand ist mit der Wanddose 2N IP One – Surface mount box (9158002/03327-001) möglich. Die Dose ist nicht in der Verpackung der Haupteinheit enthalten.

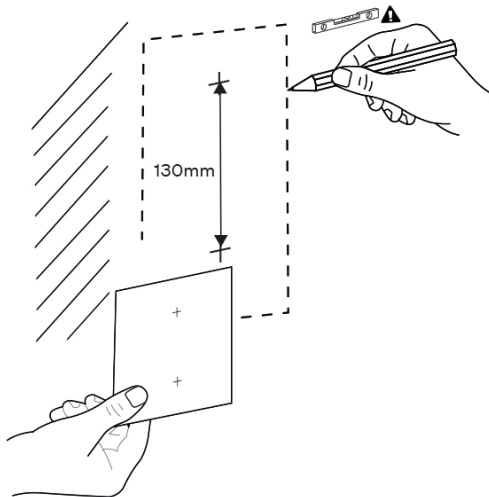
2N IP One - Surface Mount Box wird ab Februar 2025 erhältlich sein.



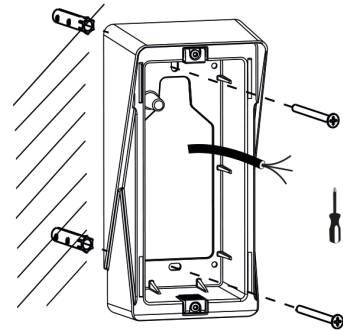
TIPP

Bohrschablone ist auf 2n.com herunterladbar.

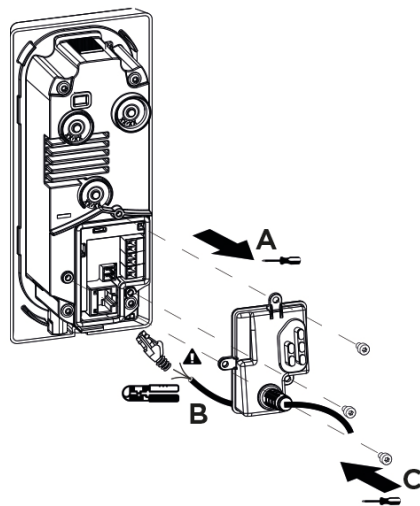
1.



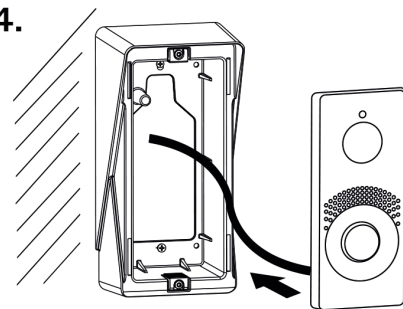
2.



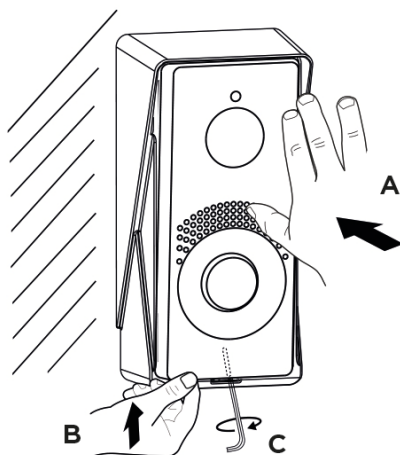
3.



4.



5.



1. Bereiten Sie mit Hilfe der Bohrschablone die Löcher mit einem Durchmesser von 8 mm und einer Tiefe von 55 mm vor.
Geben Sie die in der Verpackung der Wanddose beigelegten Dübel in die vorbereiteten Löcher.
2. Legen Sie die Wanddose an die Wand.
Ziehen Sie die vorbereiteten Kabel durch die Öffnung in der Dose.
Schrauben Sie die Wanddose mit den beigelegten Flachkopfschrauben fest.
3. In der Verpackung der Haupteinheit sind eine L-förmige Kunststoffabdeckung und 3 Torxschrauben enthalten. Schneiden Sie an der Abdeckung den oberen Teil des zylindrischen Gummis in einer Länge von 1-2 mm ab. Ziehen Sie das Kabel durch den verbleibenden Teil. Crimpen Sie den Stecker mit einer Crimpzange auf das Kabel und stecken Sie ihn in die Klemme. Decken Sie den Bereich mit den Klemmen mit der Abdeckung ab und schrauben Sie sie fest



WARNUNG

Beachten Sie das maximale Anzugsdrehmoment von 0,5 Nm.

4. Geben Sie das metallische Gehäuse der Haupteinheit in an der Wand befestigte Wanddose.
5. Drücken Sie die Haupteinheit an die Dose und drücken Sie sie nach oben.
Schrauben Sie die Torxschraube von unten ein.

Elektroinstallation

Stromversorgung des Geräts

2N IP One kann mit Strom versorgt werden direkt aus einem LAN, das mit Netzwerkelementen ausgestattet ist, die PoE 802.3af (Class 0, max. 12,95 W)-Technologie unterstützen, oder alternativ von einer externen Quelle 12 V $\pm$ 15 % / 2 A DC.



ACHTUNG

- Das Gerät muss Teil der Elektroinstallation des Gebäudes sein.
- Die externe Spannungsquelle sollte der PS2/LPS-Netzteilklasse entsprechen.

Angetrieben durch PoE

2N IP One ist mit der Technologie PoE 802.3af (Class 0, max. 12,95 W) (Class 0, max. 12,95 W) kompatibel und kann direkt vom lokalen Netz mit Hilfe der kompatiblen Netzelemente gespeist werden. Wenn Ihr Netzwerk dies nicht zulässt, können Sie alternativ einen PoE+-Injektor verwenden, die zwischen **2N IP One** und dem nächstgelegenen Netzwerkelement eingefügt wird. Mit diesem Netzteil stehen dem **2N IP One** zur Verfügung 12 W, um das Gerät selbst und die angeschlossenen Module zu versorgen.

Strom aus einer externen Quelle

Für einen zuverlässigen Gerätebetrieb verwenden Sie eine sichere Spannungsquelle (SELV). 12 V $\pm$ 15 % Der Stromverbrauch ist entsprechend der erforderlichen Leistung für die Stromversorgung des Geräts ausgelegt ist.



ACHTUNG

Vergewissern Sie sich, dass die Leiter fest in der Klemme sitzen und keine Wackelkontakte vorhanden sind.

Stromaufnahme [A]	Verfügbare Leistung [W]
2	24

Im Lieferumfang der Haupteinheit des Geräts **2N IP One** ist eine abnehmbare Klemme enthalten, die den Anschluss an die Stecker auf der Rückseite der Haupteinheit ermöglicht.

Anschluss des Adapters (1341481, 02520-001)

Der weiß markierte Leiter am Ende des Adapters führt die positive Ladung (+), der schwarze Leiter führt die negative Ladung (-).

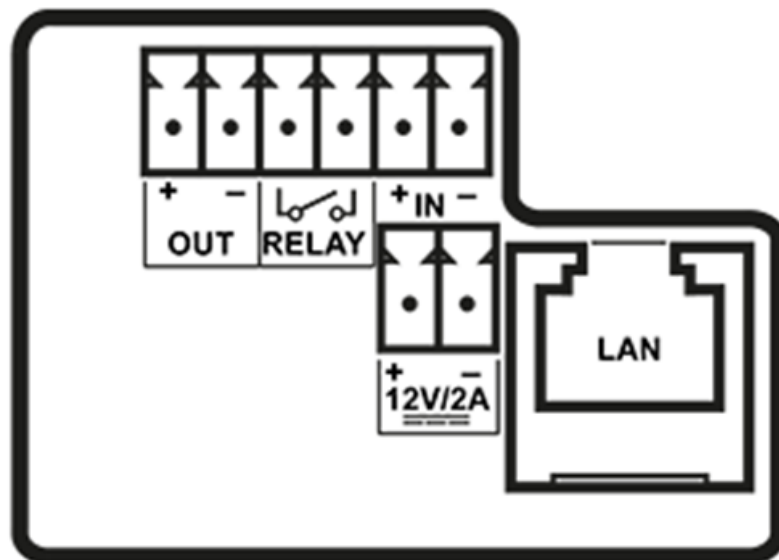
Kombinierte Stromversorgung

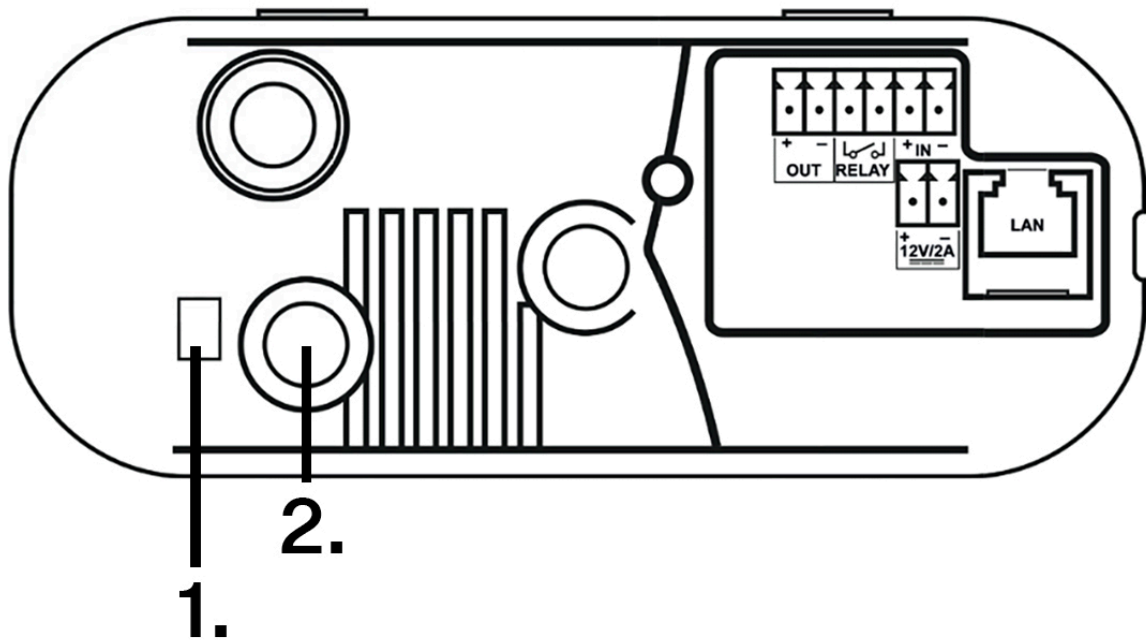
2N IP One es ist möglich, gleichzeitig über eine externe Quelle und PoE mit Strom zu versorgen. Dabei steht der Stromversorgung die maximale Leistung zur Verfügung.

Kombinierte Stromversorgung

Geräteanschlüsse

Anschließen der Anschlüsse der Haupteinheit des Geräts





Rückseite der IP One - Anschlüsse und Bedienelemente

1. LED-Anzeigen

2. CONTROL-Taste

OUT Aktiver Schaltausgang: 12 V DC, max. 600 mA

RELAY RELAIS Klemmen mit Schließer-Schaltkontakt 30 V / 1 A AC/DC.

IN Klemmen IN1 für Eingang anwendbar im passiven oder aktiven Modus (–30 V bis +30 V DC)

- OFF = offener Kontakt oder $U_{IN} > 1,5V$
- ON = geschlossener Kontakt oder $U_{IN} < 1,5 V$

12 V / 2 A Externe Spannungsversorgungsklemmen 12 V /

LAN LAN-Anschluss (PoE 802.3af) für LAN-Verbindung

Es gibt drei Haupt-LED-Anzeigen auf dem IP One-Gerät:

- Die obere LED (Status) - zeigt den Strom- und Systemstatus an.
- Mittlere LED (Power) - zeigt den Status des Betriebssystems (OS) und der Anwendung an.
- Untere LED (LAN) - zeigt den Status der Netzwerkverbindung an. Sie blinkt grün bei 100 Mbps und gelb bei 10 Mbps.

Tabelle der Staaten

Power LED	Status LED	Zustand des Geräts
ROT	GRÜN	Gerät bereit (normaler Betrieb)
DEAKTIVIERT	GELB	Das Betriebssystem wird gestartet
ROT	DEAKTIVIERT	Das Gerät schaltet sich ein
DEAKTIVIERT	ROT	Vorübergehender Zustand beim Start des Betriebssystems (wenn er bestehen bleibt, bedeutet dies einen Fehler)
DEAKTIVIERT	GRÜN	Vorübergehender Zustand beim Start des Betriebssystems (wenn er bestehen bleibt, bedeutet dies einen Fehler)
GRÜN	DEAKTIVIERT	Gerätefehler



ANMERKUNG

Die Taste **CONTROL** befindet sich auf der Rückseite oben auf dem Gerät neben den LED-Anzeigen und wird verwendet, um das Gerät auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen. Weitere Informationen finden Sie unter [Wiederherstellung der Werkseinstellung](#).

Anschluss an das Lokalnnetz

2N IP One verbindet sich mit dem lokalen Computernetzwerk (LAN), indem ein SSTP-Kabel (Kategorie Cat-5e oder höher) mit einem RJ-45-Stecker in den gekennzeichneten LAN-Anschluss des Geräts eingesteckt wird. Das Gerät ist mit der Auto-MDIX-Funktion ausgestattet, sodass sowohl gerade als auch gekreuzte Kabelvarianten verwendet werden können.

Dieses Gerät muss in einer Netzwerkinfrastruktur installiert werden, die einen angemessenen Schutz vor Denial-of-Service (DoS) -Angriffen und ähnlichen Cyberbedrohungen bietet. Das Gerät verfügt nicht über einen integrierten Schutz vor aufdringlichen oder böswilligen Angriffen und überlässt seine Abwehr der umgebenden Netzwerkkumgebung — Firewalls, Intrusion Prevention Systems (IPS) oder Geschwindigkeitsbegrenzungen für das Senden von Anfragen aus einer einzigen Quelle. Das Fehlen geeigneter Verbindungen zur Gewährleistung der Netzwerksicherheit kann zu einer Verschlechterung der Dienste oder zur Nichtverfügbarkeit führen. [Dokumentation für Benutzer](#) Das Gerät enthält eine Beschreibung aller gefährdeten Netzwerkschnittstellen und aller Dienste, die über Netzwerkschnittstellen gefährdet sind.



WARNUNG

Das Gerät darf nur mit einem sicheren und vertrauenswürdigen Netzwerk verbunden werden, das beim ersten Start vollständig unter der Kontrolle des Benutzers oder Administrators steht.

Wenn das Gerät zunächst in einem unsicheren oder öffentlichen Netzwerk konfiguriert wird, besteht die Gefahr, dass eine unbefugte Person die Kontrolle über das Gerät übernimmt.

Dieses Produkt kann nicht direkt mit Telekommunikationsnetzen (oder öffentlichen drahtlosen Netzwerken) von Telekommunikationsdiensten (d.h. Mobilfunkbetreibern, Festnetzbetreibern oder Internetanbietern) verbunden werden. Um dieses Produkt mit dem Internet zu verbinden, verwenden Sie definitiv einen Router.

Empfehlung: Verwenden Sie ein sicheres Netzwerk oder privates Wi-Fi, das durch ein starkes Passwort geschützt ist.



ACHTUNG

- Wir empfehlen den [Überspannungsschutz \(S. 21\)](#) für LAN-Schnittstellen zu verwenden.
- Wir empfehlen, abgeschirmtes SFTP- Ethernet-Kabel zu verwenden.

Überspannungsschutz

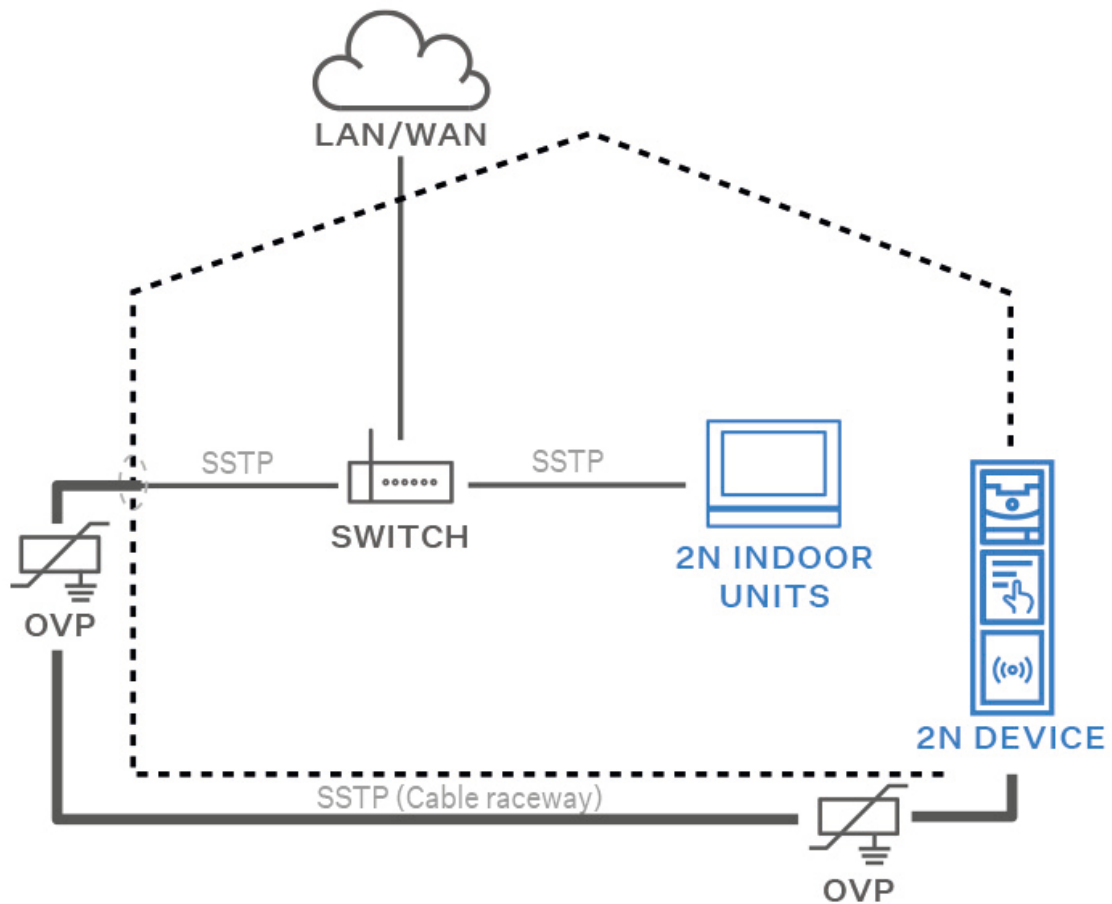
Leitungen zu 2N-Geräten müssen vor atmosphärischer Überspannung aufgrund äußerer Ursachen (z. B. Blitzschlag) geschützt werden. Die daraus resultierende Überspannung an ungeschützten Leitungen kann sowohl innerhalb als auch außerhalb des Gebäudes installierte Geräte beschädigen.

Aus diesem Grund empfehlen wir die Installation eines zusätzlichen Überspannungsschutzes (OVP = Over-Voltage Protection) an Leitungen, die außerhalb des Gebäudes, entlang von Außenwänden oder auf dem Dach verlegt werden. Beachten Sie bei der Installation eines Überspannungsschutzes die folgenden Grundsätze:

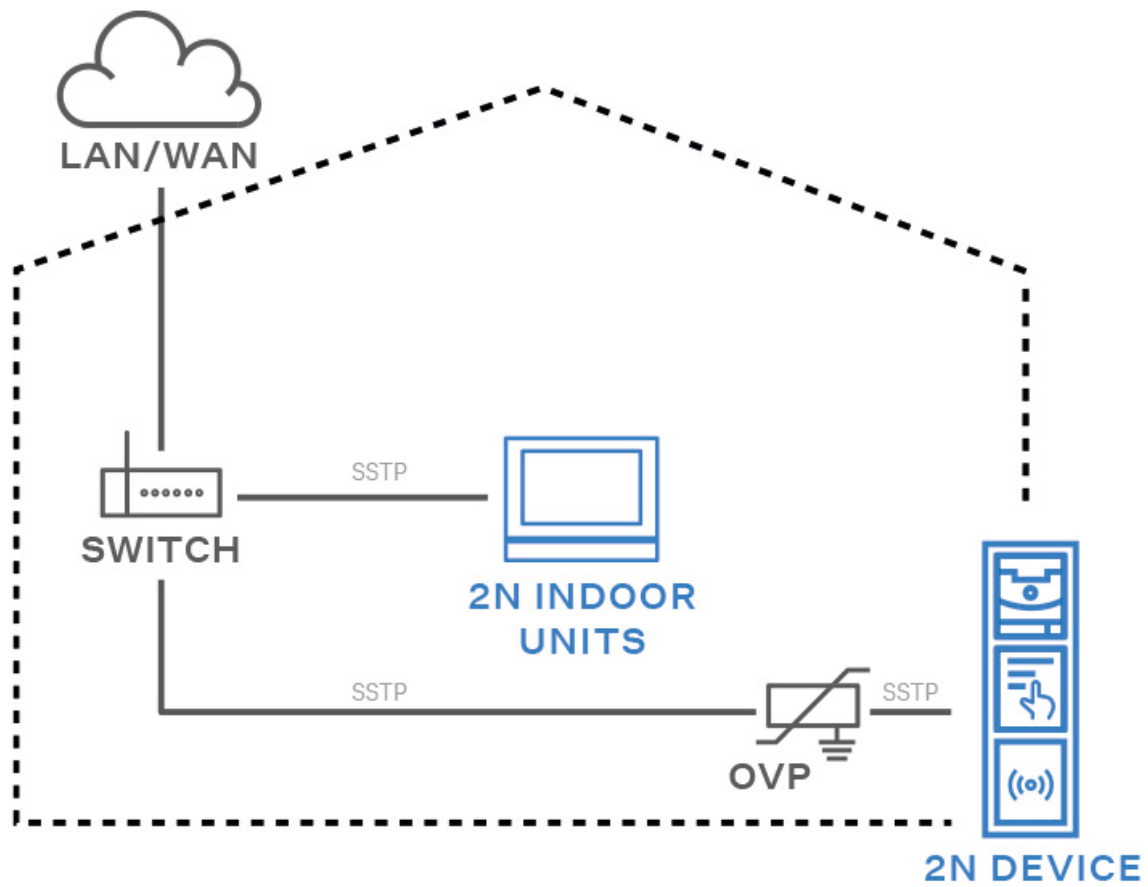
- Der Überspannungsschutz muss so nah wie möglich an den außerhalb des Gebäudes installierten Geräten angebracht werden.
- Der Überspannungsschutz muss so nah wie möglich an den außerhalb des Gebäudes installierten Geräten angebracht werden.
- Der Überspannungsschutz muss so nah wie möglich am Austritt der Leitung aus dem Gebäude angebracht werden.

Beispiele für die Installation eines Überspannungsschutzes

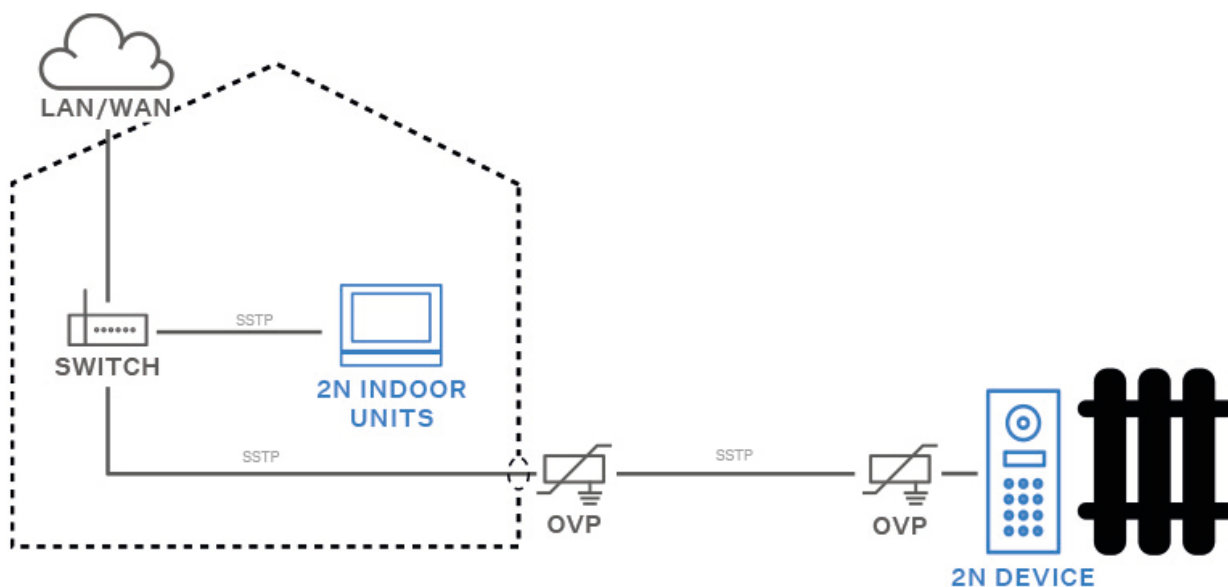
Schema der Installation des Überspannungsschutzes bei Montage des Gerätes an der Fassade und Verkabelung außerhalb des Gebäudes



Schema der Installation des Überspannungsschutzes bei der Montage des Geräts an der Fassade und der Verkabelung innerhalb des Gebäudes



Schema der Installation des Überspannungsschutzes bei der Installation von Geräten und Leitungen außerhalb des Gebäudes



Haupt- und Erweiterungsmodule des Geräts



ACHTUNG

Wenn die Firmware-Versionen des angeschlossenen Moduls und des Hauptgeräts nicht kompatibel sind, wird das Modul nicht erkannt. Daher ist es notwendig, die Firmware des Geräts nach dem Anschließen der Module zu aktualisieren. Die Firmware kann über die Webkonfigurationsoberfläche des Geräts im Bereich System > Wartung aktualisiert werden.

Gerät **2N IP One** Eine Verknüpfung mit folgenden Modulen ist möglich:

- [Sicherheitsrelais \(S. 24\)](#)

Modulspezifikationen

Sicherheitsrelais

Sicherheitsrelais (9159010, 01386-001) dient der Erhöhung der Sicherheit zwischen Geräten **2N IP One** und angeschlossenen Elektroschloss. Das Sicherheitsrelais erhöht die Sicherheit des angeschlossenen Elektroschlusses erheblich, da es verhindert, dass das Schloss bei einem Geräteeinbruch entriegelt wird.



TIPP

FAQ:

2N Security Relay – Gerätebeschreibung und Verwendung mit 2N IP-Gegensprechanlagen

Spezifikationen

Passiver Schalter	Ausgangskontakt und Öffner, max. 30 V / 1 A AC/DC
-------------------	---

Geschalteter Ausgang	• Bei der Speisung des Sicherheitsrelais aus dem Gerät stehen am Ausgang je nach Spannungsversorgung 8 bis 12 V DC zur Verfügung, 400 mA DC. • PoE: 10 V • Adapter: Quellspannung minus 2 V • Bei Speisung des Sicherheitsrelais aus einer externen Quelle stehen am Ausgang 12 V / 700 mA DC zur Verfügung.
----------------------	---

Abmessungen	66,5 x 32,5 x 20,5 mm
-------------	-----------------------

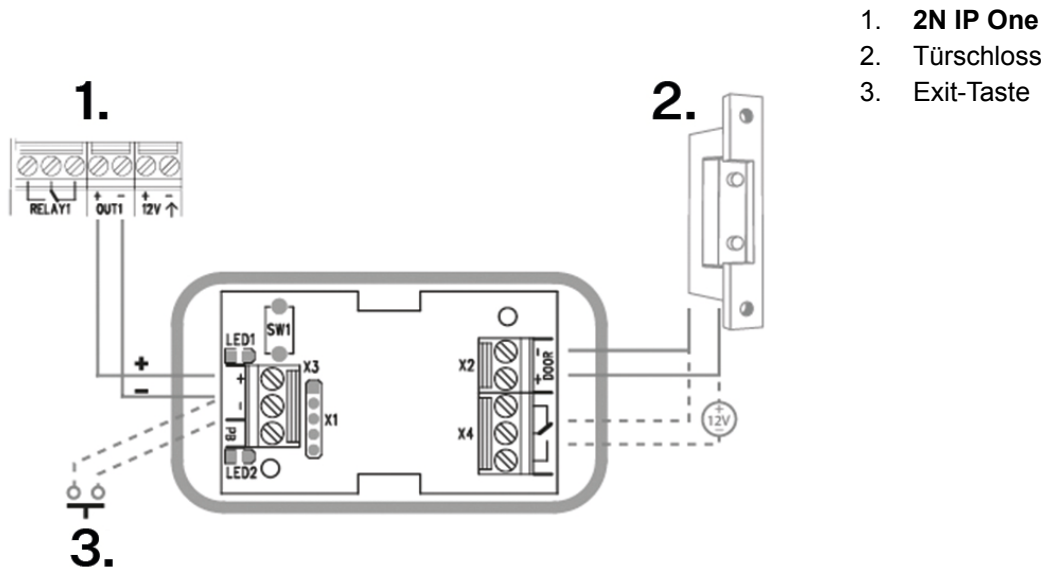
Masse	24 g
-------	------

Anschlüsse und Installation

Das Sicherheitsrelais wird zwischen dem Gerät (außerhalb der sicheren Zone) und dem Elektroschloss (im sicheren Bereich) installiert. Das Sicherheitsrelais umfasst ein Relais, das nur aktiviert werden kann, wenn eine gültige Zugangskarte oder ein gültiger Entsperrcode auf dem Gerät erkannt wird.

Ein Sicherheitsrelais wird an einem zweiadrigen Kabel zwischen dem Gerät und einem Elektroschloss im zu sichernden Bereich (typischerweise hinter einer Tür) installiert. Das Relais wird über ein zweiadriges Kabel mit Strom versorgt und gesteuert und kann somit zu einer bestehenden Installation hinzugefügt werden. Dank seiner kompakten Abmessungen kann das Gerät in eine Standard-Installationsdose eingebaut werden.

Das Sicherheitsrelais ist mit Öffnungen zur Verankerung an der Oberfläche versehen. Es wird empfohlen, eine Schraube mit 3 mm Durchmesser und einen Linsenkopf mit 6 mm Durchmesser zu verwenden. Die Verwendung des Senkkopfes kann zu irreversiblen Schäden an der Kunststoffabdeckung führen!



Schließen Sie das Sicherheitsrelais wie folgt an die Access Unit an:

- zum aktiven Ausgang (Aktiver Ausgang).

Schließen Sie das Elektroschloss wie folgt an das Sicherheitsrelais an:

- zum Schaltausgang,
- an einen passiven Ausgang in Reihe mit einer externen Stromversorgung.

Das Relais unterstützt auch eine Abfahrtstaste, die an die Terminals „PB“ und „– 2N IP-Intercom“ angeschlossen ist. Beim Drücken der Exit-Taste wird der Ausgang für 5 Sekunden aktiviert.

<https://www.youtube.com/embed/ardukvQzw5A>

Statussignalisierung

Grüne LED	Rote LED	Zustand
blitzt	es leuchtet nicht	Betriebsart
glänzt	es leuchtet nicht	Ausgang aktiviert
blitzt	blitzt	Programmiermodus – Warten auf Initialisierung
glänzt	blitzt	Fehler – falscher Code eingegeben

Aufbau

1. Schließen Sie das Sicherheitsrelais an den korrekt eingestellten Sicherheitsausgang des Geräts an. Die Einstellung ist im Konfigurationshandbuch beschrieben. Stellen Sie sicher, dass mindestens eine LED leuchtet oder blinkt.

2. Halten Sie die RESET-Taste am Relais 5 Sekunden lang gedrückt, um das Gerät in den Programmiermodus zu versetzen (rote und grüne LED blinken).
3. Betätigen Sie den Ausgangsschalter mit einer Tastatur, einem Telefon usw. Der erste von der Zugangseinheit gesendete Code wird im Speicher gespeichert und als gültig betrachtet. Nach der Initialisierung des Codes wechselt das Relais in den Betriebsmodus (grüne LED blinkt).



ACHTUNG

Im Falle der Wiederherstellung der ursprünglichen Werkseinstellungen auf einem Gerät mit der Firmware-Version 2.18 oder höher muss das Sicherheitsrelais gemäß dem oben genannten Verfahren neu programmiert werden.

Abschluss der Installation

Kontrollieren Sie den Anschluss aller Leiter in den Steckverbinder auf der Platte.



WARNUNG

- Bei allen nicht verwendeten Anschlüssen müssen die Anschlüsse festgezogen werden, um Resonanzen zu vermeiden.
- Eine unsachgemäße Installation kann dazu führen, dass das Gerät wasserdicht wird. Wasserlecks können die Elektronik beschädigen.
- Es ist notwendig, alle Öffnungen abzudichten – an der Oberseite des Kastens, rund um Kabel und Schrauben.
- Bei einer unebenen Wand dichten Sie den Kasten mit Silikon oder einem anderen Dichtmittel gegen das Mauerwerk ab. Dadurch kann verhindert werden, dass die Wand nass wird, was durch austretendes Wasser verursacht werden kann.

Kurzanleitung

Ermittlung der IP-Adresse

Die IP-Adresse des Geräts kann auf folgende Art ermittelt werden:

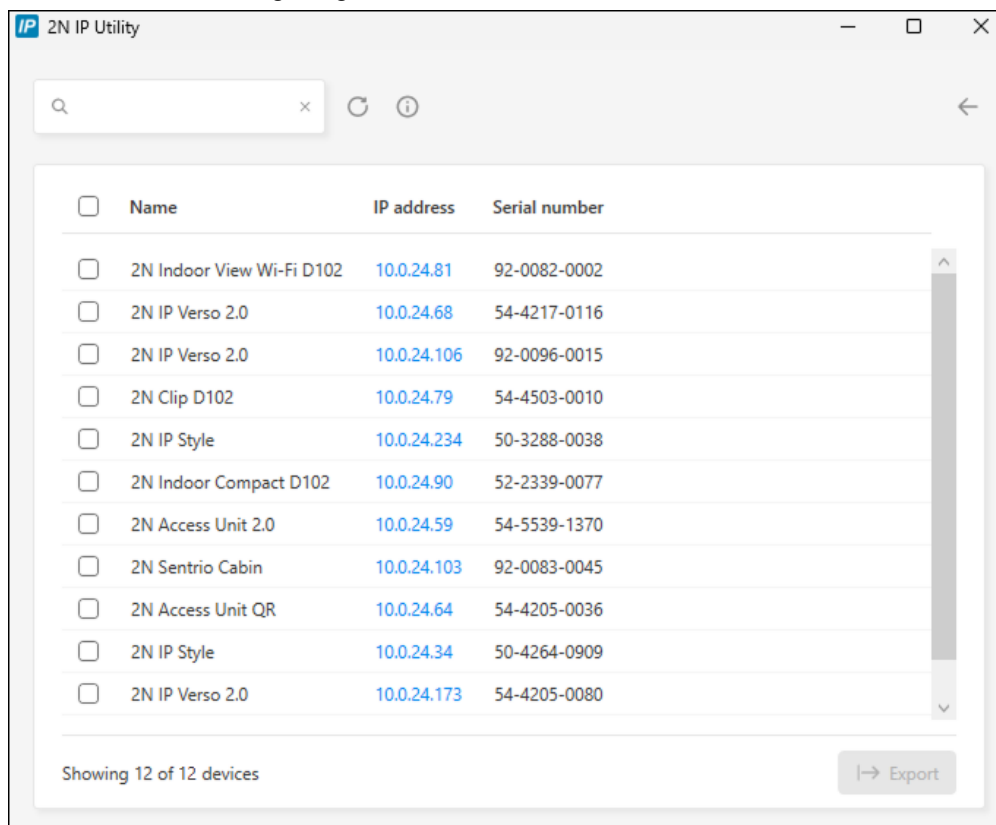
- Mithilfe der frei zugänglichen App 2N IP Utility
- Mithilfe der Hardware (CONTROL-Taste)
- mithilfe der Kurzwahltaste

Abrufen einer IP-Adresse mit 2N IP Utility

Um die IP-Adresse eines 2N Geräts in Ihrem lokalen Netzwerk zu ermitteln, verwenden Sie das 2N IP Utility. Die Applikation 2N IP Utility kann von der Website [2N.com](https://2n.com) heruntergeladen werden. Sie müssen Microsoft .NET Framework 4.7.2 installiert haben.

1. Führen Sie das Installationsprogramm 2N IP Utility aus.
2. Der Installationsassistent wird Sie durch die Installation führen.
3. Nach der Installation der Applikation 2N IP Utility starten Sie die Applikation über das Startmenü des Betriebssystems Microsoft Windows.

Nach dem Start sucht die Applikation automatisch im lokalen Netzwerk nach allen 2N und AXIS Geräten, die eine per DHCP zugewiesene oder statisch eingestellte IP-Adresse haben. Diese Geräte werden dann in der Tabelle angezeigt.



4. Wählen Sie das Gerät, das Sie konfigurieren möchten, aus der Liste aus und klicken Sie es mit der linken Maustaste an. Dadurch wird die rechte Seite des Webkonfigurationsfensters geöffnet.



TIPP

- Die Webkonfigurationsschnittstelle kann auch über die Schaltfläche **Open in external browser** aufgerufen werden, mit der Sie die Schnittstelle in einem separaten Browserfenster öffnen können.
- Klicken Sie auf ein Gerät in der Liste, um detaillierte Informationen zu erhalten. Klicken Sie auf die Schaltfläche **IP settings**, um die IP-Adresse durch Eingabe der gewünschten statischen IP-Adresse oder durch Aktivierung von DHCP zu ändern.
- Die Anwendung ermöglicht es Ihnen auch, ausgewählte Geräte in eine CSV-Datei zu exportieren. Wählen Sie zunächst das Gerät aus, indem Sie die Kästchen für jedes Gerät in der Liste markieren, und verwenden Sie dann die Schaltfläche **Export**, die unten im Fenster erscheint. Die exportierte Datei enthält den Namen, die IP-Adresse und die Seriennummer der ausgewählten Geräte

Die Standard-Anmeldedaten sind:

Benutzername: **Admin**

Passwort: **2n**

Nach der ersten Anmeldung ist unverzüglich das Passwort zu ändern.



TIPP

Es wird empfohlen, ein Passwort zu verwenden, das schwer zu überwinden ist. Es wird nicht empfohlen, Namen, Ortsnamen oder Sachen in Passwörtern zu verwenden, insbesondere solche, die einen direkten Bezug zum Benutzer haben.

Für höhere Sicherheit des Passworts empfehlen wir:

- einen Passwort-Zufallsgenerator verwenden,
- die Passwortlänge mindestens 12 Zeichen,
- eine Kombination verschiedener Zeichen aus unterschiedlichen Zeichensätzen (z. B. Groß-/Kleinschreibung, Ziffern, Sonderzeichen u. ä.).

Ermittlung der IP-Adresse mithilfe der Taste CONTROL

1. Schließen Sie das Gerät an die Stromversorgung an (wenn es bereits angeschlossen ist, trennen Sie es ab und schließen Sie es erneut an).
2. Warten Sie, bis das Gerät vollständig hochgefahren ist.
Die vollständige Inbetriebnahme wird durch das Einschalten der Hintergrundbeleuchtung angezeigt.
3. Halten Sie die CONTROL-Taste gedrückt.
Warten Sie allmählich auf diese Signale:
 - a. ein Signalton ertönt 
4. Lassen Sie die CONTROL-Taste los.
5. Die Anlage wird automatisch laut die aktuelle IP-Adresse ansagen.



ANMERKUNG

Die CONTROL-Taste muss innerhalb von 30 Sekunden nach dem Einschalten des Geräts gedrückt werden.

Lassen Sie die Taste innerhalb von 3 Sekunden nach Ertönen der entsprechenden Töne los. Wenn Sie die Taste außerhalb dieses Zeitintervalls loslassen, wird der Vorgang unterbrochen und muss von Anfang an wiederholt werden.

Ermittlung der IP-Adresse mithilfe der Kurzwahltaste

Für die Feststellung der IP-Adresse **2N IP One** gehen Sie wie folgt vor:

1. Schließen Sie das Gerät an die Stromversorgung an (wenn es bereits angeschlossen ist, trennen Sie es ab und schließen Sie es erneut an).
2. Drücken Sie Schnellwahltaste auf dem Hauptgerät 5 Mal.
3. Das Gerät liest seine IP-Adresse.



ANMERKUNG

- Wenn die Adresse 0.0.0.0 ist, bedeutet es, dass das Gerät keine IP-Adresse vom DHCP-Server erhalten hat.
- Aus Sicherheitsgründen kann man die Reihenfolge der Tasten maximal innerhalb von dreißig Sekunden nach dem Tonsignal eingeben. Zwischen den einzelnen Tastenbetätigungen dürfen die Abstände nicht länger als 2 s sein.

Zugang zur webbasierten Gerätekonfiguration

Die Konfiguration des **2N IP One** Geräts erfolgt über eine webbasierte Konfigurationsoberfläche, auf die Sie über einen Webbrowser zugreifen können.

Für den Zugriff auf die Schnittstelle müssen Sie die IP-Adresse des Geräts kennen. Das Gerät muss mit dem lokalen IP-Netzwerk verbunden sein und gespeist werden.

Die webbasierte Konfigurationsoberfläche kann auch über das angeschlossene My2N-Portal oder über das Konfigurationstool 2N Access Commander aufgerufen werden.

Einloggen in die Web-Konfigurationsschnittstelle

1. Starten Sie Ihren Internet-Browser.
2. Geben Sie die IP-Adresse des Geräts oder den Domainnamen des Geräts ein (siehe Kapitel [Suche nach Geräten im Netzwerk](#)).
3. Wenn Sie kein Zertifikat für die IP-Adresse erzeugt haben, erhalten Sie möglicherweise eine Warnung über ein ungültiges Sicherheitszertifikat. In diesem Fall müssen Sie bestätigen, dass Sie zur Web-Konfigurationsschnittstelle wechseln möchten.
4. Der Anmeldebildschirm wird angezeigt.
5. Geben Sie die Anmeldedaten ein.
Die Standard-Anmeldedaten sind:
 - Benutzername: **Admin**
 - Passwort: **2n**
6. Ändern Sie das Passwort nach dem ersten Anmelden.

Zugriff über 2N Access Commander

1. Melden Sie sich bei der Schnittstelle Access Commander an.
2. Gehen Sie zu  Geräte.
3. Drücken Sie für das ausgewählte Gerät .

Passwortänderung

Sie müssen das Standardpasswort ändern, um vollen Zugriff auf die Funktionen der Webkonfigurationsoberfläche zu erhalten. Sie können das Gerät nicht konfigurieren, ohne das Standardpasswort zu ändern.



TIPP

Es wird empfohlen, ein Passwort zu verwenden, das schwer zu überwinden ist. Es wird nicht empfohlen, Namen, Ortsnamen oder Sachen in Passwörtern zu verwenden, insbesondere solche, die einen direkten Bezug zum Benutzer haben.

Für höhere Sicherheit des Passworts empfehlen wir:

- einen Passwort-Zufallsgenerator verwenden,
- die Passwortlänge mindestens 12 Zeichen,
- eine Kombination verschiedener Zeichen aus unterschiedlichen Zeichensätzen (z. B. Groß-/Kleinschreibung, Ziffern, Sonderzeichen u. ä.).

Empfohlene Browser

Die Web-Konfigurationsoberfläche ist für Chrome-basierte Webbrowser (wie Google Chrome, Microsoft Edge oder Opera) optimiert. Bei der Verwendung anderer Browser kann es zu geringfügigen Unterschieden in der Funktionalität und im Erscheinungsbild der Benutzeroberfläche kommen.

Aktualisierung der Firmware

Neue Firmware-Versionen sind auf dem Update-Server verfügbar. Wenn die Web-Konfigurationsschnittstelle keinen Zugang zum öffentlichen Internet hat, können Sie die Firmware-Datei auch manuell auf das Gerät hochladen.



ANMERKUNG

Firmware-Updates erfolgen nicht automatisch. Um die Systemintegrität zu gewährleisten und unbeabsichtigte Fehler zu vermeiden, müssen alle Updates manuell bestätigt oder vom Benutzer initiiert werden. Bevor Sie ein Update durchführen, lesen Sie bitte die Versionshinweise für die neue Version und überprüfen Sie die Kompatibilität mit Ihrer bestehenden Infrastruktur.

Abrufen der Firmware vom Update-Server



ACHTUNG

In Version 3.0.0 sind Firmware-Updates vom Update-Server nur noch über die ältere Version der Weboberfläche verfügbar.

- a. Klicken Sie in der Kopfzeile der Webkonfigurationsoberfläche auf **Gehen Sie zur alten Schnittstelle**.

1. Gehen Sie zu **System > Wartung > Registerkarte Firmware**.
2. Klicken Sie auf **Nach Updates suchen**.
3. Wenn ein Update verfügbar ist, werden seine Versionshinweise geladen. Um das Upgrade zu starten, klicken Sie in der Kopfzeile des Fensters auf **Upgrade**.
4. Nach erfolgreichem Firmware-Upload wird das Gerät automatisch neu gestartet. Nach dem Neustart ist das Gerät mit der neuen Firmware verfügbar. Die Firmwareaktualisierung beeinflusst nicht die Konfiguration.

Hochladen neuer Firmware aus dem Speicher

1. Gehen Sie zu **System > Wartung > Registerkarte Firmware**.
2. Klicken Sie auf **Firmware hochladen**.
3. Wählen Sie in dem sich öffnenden Dialogfenster eine Datei aus Ihrem eigenen Repository.
4. Bestätigen Sie das Hochladen der Datei, indem Sie auf **Upload** klicken.
Das Gerät überprüft die Firmware-Datei und kann keine falsche oder beschädigte Datei hochladen.
5. Nach erfolgreichem Firmware-Upload wird das Gerät automatisch neu gestartet. Nach dem Neustart ist das Gerät mit der neuen Firmware verfügbar. Die Firmwareaktualisierung beeinflusst nicht die Konfiguration.

Neustart des Geräts

Das Gerät kann neu gestartet werden:

- durch Trennen und Wiederanschießen der Stromversorgung
- mithilfe der Web-Konfigurationsschnittstelle

Nach einem Neustart ändert das Gerät die eingestellte Konfiguration nicht.

Neustart des Geräts mithilfe der Web-Konfigurationsschnittstelle.

1. Öffnen Sie die Web-Konfigurationsoberfläche.
2. Gehen Sie zu **System > Wartung**.
3. Drücken Sie oben auf der Seite **Gerät neu starten**.

Wiederherstellung der Werkseinstellung

Werkseinstellungen können wiederhergestellt werden

- mithilfe der Web-Konfigurationsschnittstelle
- Mithilfe der Hardware (CONTROL-Taste)



ACHTUNG

Im Falle der Wiederherstellung der Werkseinstellung bei einem Gerät mit der Firmware der Version 2.18 oder höher muss man das 2N Sicherheitsrelais erneut nach dem im Teil angeführten Vorgehen programmieren.

So stellen Sie die Werkseinstellungen über die Web-Konfigurationsoberfläche wieder her

Die Wiederherstellung der Werkseinstellung des Geräts mittels der Softwarekonfiguration erfolgt in der Sektion System > Wartung mithilfe der Wiederherstellung der Standardeinstellung.

Zurücksetzen auf Werkseinstellungen mit der CONTROL-Taste

1. Schließen Sie das Gerät an die Stromversorgung an (wenn es bereits angeschlossen ist, trennen Sie es ab und schließen Sie es erneut an).
2. Warten Sie, bis das Gerät vollständig hochgefahren ist.
Die vollständige Inbetriebnahme wird durch das Einschalten der Hintergrundbeleuchtung angezeigt.
3. Halten Sie die CONTROL-Taste gedrückt.
Warten Sie allmählich auf diese Signale:
 - a. ein Signalton ertönt 
 - b. zwei Pieptöne nach 3 Sekunden 
 - c. drei Pieptöne nach 3 Sekunden 
 - d. Vier Pieptöne nach 3 Sekunden 
4. Lassen Sie die CONTROL-Taste los.
5. Das Gerät wird neu gestartet und startet mit den Werkseinstellungen.



ANMERKUNG

Die CONTROL-Taste muss innerhalb von 30 Sekunden nach dem Einschalten des Geräts gedrückt werden.

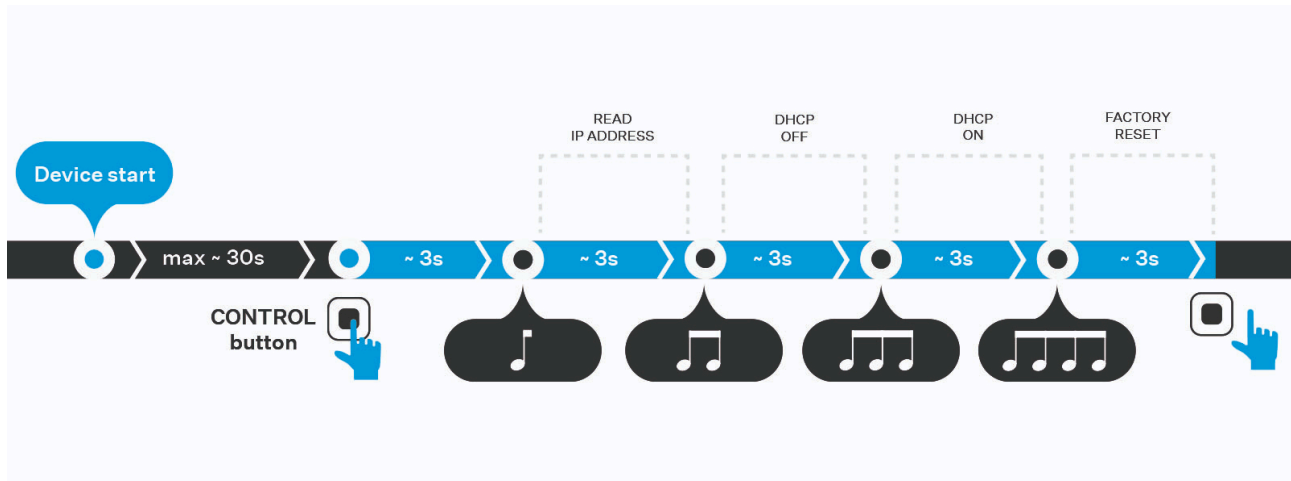
Lassen Sie die Taste innerhalb von 3 Sekunden nach Ertönen der entsprechenden Töne los. Wenn Sie die Taste außerhalb dieses Zeitintervalls loslassen, wird der Vorgang unterbrochen und muss von Anfang an wiederholt werden.

Konfiguration mithilfe der Hardware

Wenn die Softwarekonfiguration nicht verfügbar ist, können Sie die Grundeinstellungen über die Hardware CONTROL-Taste vornehmen.

Mit der Taste CONTROL können Sie die IP-Adresse des Geräts herausfinden, den IP-Adresserfassungsmodus wechseln oder die Werkseinstellungen wiederherstellen.

Intervalle für die Hardwarekonfiguration



Sobald das Gerät gestartet ist, hat der Benutzer 30 Sekunden Zeit, um die Taste zu drücken und zu halten, wodurch eine Folge von Pieptönen ausgelöst wird. Jeder Funktion ist eine bestimmte Anzahl von Signaltönen zugeordnet. Wenn Sie die Taste in einem bestimmten Intervall loslassen, wird die entsprechende Aktion ausgeführt. Wenn Sie die Taste nach dem vierten Piepton weiterhin gedrückt halten, führt das Gerät keine Aktion aus und der Vorgang wird abgebrochen.

Ermittlung der IP-Adresse mithilfe der Taste CONTROL

1. Schließen Sie das Gerät an die Stromversorgung an (wenn es bereits angeschlossen ist, trennen Sie es ab und schließen Sie es erneut an).
2. Warten Sie, bis das Gerät vollständig hochgefahren ist.
Die vollständige Inbetriebnahme wird durch das Einschalten der Hintergrundbeleuchtung angezeigt.
3. Halten Sie die CONTROL-Taste gedrückt.
Warten Sie allmählich auf diese Signale:
 - a. ein Signalton ertönt
4. Lassen Sie die CONTROL-Taste los.
5. Die Anlage wird automatisch laut die aktuelle IP-Adresse ansagen.



ANMERKUNG

Die CONTROL-Taste muss innerhalb von 30 Sekunden nach dem Einschalten des Geräts gedrückt werden.

Lassen Sie die Taste innerhalb von 3 Sekunden nach Ertönen der entsprechenden Töne los. Wenn Sie die Taste außerhalb dieses Zeitintervalls loslassen, wird der Vorgang unterbrochen und muss von Anfang an wiederholt werden.

Einstellen einer statischen IP-Adresse über die Schaltfläche CONTROL

1. Schließen Sie das Gerät an die Stromversorgung an (wenn es bereits angeschlossen ist, trennen Sie es ab und schließen Sie es erneut an).
2. Warten Sie, bis das Gerät vollständig hochgefahren ist.
Die vollständige Inbetriebnahme wird durch das Einschalten der Hintergrundbeleuchtung angezeigt.

3. Halten Sie die CONTROL-Taste gedrückt.
Warten Sie allmählich auf diese Signale:
 - a. ein Signalton ertönt 
 - b. zwei Pieptöne nach 3 Sekunden 
4. Lassen Sie die CONTROL-Taste los.
5. Auf dem Gerät sind nun die folgenden statischen Netzwerkparameter eingestellt:
 - IP-Adresse: 192.168.1.100
 - Netzmaske: 255.255.255.0
 - Standard-Gateway: 192.168.1.1



ANMERKUNG

Die CONTROL-Taste muss innerhalb von 30 Sekunden nach dem Einschalten des Geräts gedrückt werden.

Lassen Sie die Taste innerhalb von 3 Sekunden nach Ertönen der entsprechenden Töne los. Wenn Sie die Taste außerhalb dieses Zeitintervalls loslassen, wird der Vorgang unterbrochen und muss von Anfang an wiederholt werden.

Einstellen einer dynamischen IP-Adresse über die Schaltfläche CONTROL

1. Schließen Sie das Gerät an die Stromversorgung an (wenn es bereits angeschlossen ist, trennen Sie es ab und schließen Sie es erneut an).
2. Warten Sie, bis das Gerät vollständig hochgefahren ist.
Die vollständige Inbetriebnahme wird durch das Einschalten der Hintergrundbeleuchtung angezeigt.
3. Halten Sie die CONTROL-Taste gedrückt.
Warten Sie allmählich auf diese Signale:
 - a. ein Signalton ertönt 
 - b. zwei Pieptöne nach 3 Sekunden 
 - c. drei Pieptöne nach 3 Sekunden 
4. Lassen Sie die CONTROL-Taste los.
5. Das Gerät ist nun so eingestellt, dass es eine IP-Adresse von einem DHCP-Server bezieht.



ANMERKUNG

Die CONTROL-Taste muss innerhalb von 30 Sekunden nach dem Einschalten des Geräts gedrückt werden.

Lassen Sie die Taste innerhalb von 3 Sekunden nach Ertönen der entsprechenden Töne los. Wenn Sie die Taste außerhalb dieses Zeitintervalls loslassen, wird der Vorgang unterbrochen und muss von Anfang an wiederholt werden.

Zurücksetzen auf Werkseinstellungen mit der CONTROL-Taste

1. Schließen Sie das Gerät an die Stromversorgung an (wenn es bereits angeschlossen ist, trennen Sie es ab und schließen Sie es erneut an).

2. Warten Sie, bis das Gerät vollständig hochgefahren ist.
Die vollständige Inbetriebnahme wird durch das Einschalten der Hintergrundbeleuchtung angezeigt.
3. Halten Sie die CONTROL-Taste gedrückt.
Warten Sie allmählich auf diese Signale:
 - a. ein Signalton ertönt 
 - b. zwei Pieptöne nach 3 Sekunden 
 - c. drei Pieptöne nach 3 Sekunden 
 - d. Vier Pieptöne nach 3 Sekunden 
4. Lassen Sie die CONTROL-Taste los.
5. Das Gerät wird neu gestartet und startet mit den Werkseinstellungen.



ANMERKUNG

Die CONTROL-Taste muss innerhalb von 30 Sekunden nach dem Einschalten des Geräts gedrückt werden.

Lassen Sie die Taste innerhalb von 3 Sekunden nach Ertönen der entsprechenden Töne los. Wenn Sie die Taste außerhalb dieses Zeitintervalls loslassen, wird der Vorgang unterbrochen und muss von Anfang an wiederholt werden.

Umschalten zwischen der statischen und der dynamischen IP-Adresse eines Geräts über die Kurzwahltaste

Um die Netzwerkparameter zurückzusetzen und die Einstellungsmodi der Netzwerkkonfiguration des Geräts zwischen statischer IP-Adresse (DHCP AUS) und dynamischer IP-Adresse (DHCP AUS) umzuschalten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Schließen Sie das Gerät an die Stromversorgung an (wenn es bereits angeschlossen ist, trennen Sie es ab und schließen Sie es erneut an).
2. Drücken Sie 15-mal die Schnellwahltaste auf dem Hauptgerät.



ANMERKUNG

Beim Umschalten auf eine statische Adresse werden die grundlegenden Netzwerkparameter auf die folgenden Standardwerte gesetzt:

- IP-Adresse: 192.168.1.100
- Netzmaske: 255.255.255.0
- Standard-Gateway: 192.168.1.1

Gerätesteuerung

2N IP One ist eine Gegensprechanlage, die Folgendes ermöglicht:

- Rufen Sie andere Geräte über die Kurzwahltaste an
- eingehende Anrufe annehmen und ablehnen
- Aktivieren und deaktivieren Sie Benutzer oder Profile über die mobile Anwendung 2N My2N

Problemlösung

Die am häufigsten gelösten Probleme finden Sie auf den Seiten <https://www.2n.com/faqs>.

Technische Parameter

Leistungsarten

PoE IEEE PoE 802.3af (Class 0, max. 12,95 W) (Class 0, max. 12,95 W, 44–57 V DC, 400 mA)

Externe Quelle 12 V $\pm$ 15 % / 2 A DC

Signalisierungsprotokoll

PFEIL UDP, TCP, TLS

Audio

Mikrofon Elektret

Verstärker 3 W RMS / 6 W (class D)

Lautsprecher 3 W / 4 Ω

Schalldruckpegel (SPL max) 78 dB (für 1 kHz in 1 m Entfernung)

Lautstärkeregelung Einstellbar, mit automatischem Adaptivmodus

Vollduplex Ja (AEC)

Audioleistung 1,9 W

Audiostream

Protokolle

- RTP
- RTSP

Audiostream

Verwendete Codecs und Bandbreite	• G.711 (PCMA, PCMU) – 64 kbit/s (mit 85,6 kbit/s-Headern) • G.729 – 16 kbit/s (mit 29,6 kbit/s-Headern) • G.722 – 64 (mit 85,6-kbit/s-Headern) • L16/16kHz – 256 kbps (mit Headern 277,6 kbps)
----------------------------------	--

Kamera

Sensor	1/2,7"-Farb-CMOS
JPEG-Auflösung	Bis 1920 x 1440 (4:3); FHD (16:9)
Video Auflösung	1920 x 1440 (4:3); FHD (16:9)
Bildrate	30 fps
Sensorempfindlichkeit	14000e-/lux-sec
Blickwinkel	138° (H), 114° (V)
Infrarotbeleuchtung	Ja
Brennweite	1,935 mm

Videostream

Protokolle	• RTP • RTSP • SRTP • HTTP
Codecs für ONVIF/RTSP-Streaming	• H.264 • H.265 • MJPEG

Videostream

IP-Kamerafunktionen	Ja – kompatible Profile:
	• ONVIF v2.4 profil S

Schnittstelle

HINTER	10/100BASE-TX mit Auto-MDIX, RJ-45
Empfohlene Verkabelung	Cat-5e oder besser
Passiver Schalter	schaltender Schließer, max. 20 V AC / 30 V DC, max. 1 A
Aktiver Schaltausgang	12 V DC, max. 600 mA

Mechanische Parameter

Abdeckung	Gehärtetes Glas
Körpermateri	
Körpermateri	• Material – EN AC-46100 • Oberflächenbehandlung – RAL 7021 (schwarze Version) / RAL 9023 (graue Version) / Stahlbrunze (Bronze-Version)
Abmessungen des Geräts	78 x 172 x 77 mm
Abmessungen des Unterputzeinbaus - überstehender Teil des Geräts	78 x 172 x 10 mm
Masse	355 g
Betriebstemperatur	-30 °C bis 60 °C
Relative Luftfeuchtigkeit im Betrieb	10 bis 95 % (nicht kondensierend)

Mechanische Parameter

Lagertemperatur -30 °C bis 70 °C

Abdeckungsgrad IP66

Widerstandsniveau IK08

Allgemeine Anweisungen und Vorsichtsmaßnahmen

Vor dem Gebrauch dieses Erzeugnisses lesen Sie, bitte, diese Gebrauchsanweisung aufmerksam durch und richten Sie sich nach den darin enthaltenen Hinweisen und Empfehlungen

Verwendung des Produktes in Widerspruch zu dieser Gebrauchsanweisung kann zur ihrer mangelhafter Funktion oder Beschädigung oder Zerstörung führen.

Der Hersteller trägt keine Verantwortung für mögliche Schäden, verursacht durch eine andere Verwendung als in dieser Anleitung aufgeführt ist, also besonders durch falsche Verwendung, Nichteinhaltung der Hinweise und Warnungen.

Jede andere Verwendung oder Schaltanordnung als die in dieser Anleitung eingegebene Verfahren und Schaltungen ist als falsche betrachtet und der Hersteller trägt keine Verantwortung für die dadurch entstandene Folgen.

Der Hersteller haftet weiter nicht für eine Beschädigung, bzw. Zerstörung des Produktes, verursachte durch ungeeigneten Standort, Installation, Bedienung oder Verwendung des Produktes im Widerspruch zu dieser Anleitung.

Der Hersteller trägt keine Verantwortung für mangelhafte Funktion, Beschädigung oder Zerstörung des Produktes infolge unsachgemäßen Austausches der Teilen oder Verwendung nicht originaler Ersatzteile.

Der Hersteller trägt keine Verantwortung für einen Verlust oder Beschädigung des Produktes durch eine Naturkatastrophe oder andere Natureinflüsse.

Der Hersteller trägt keine Verantwortung für eine Beschädigung des Produktes während des Transportes.

Der Hersteller gewährt keine Garantie für einen Datenverlust oder Datenbeschädigung.

Der Hersteller trägt keine Verantwortung für direkte oder indirekte Schäden, die durch Verwendung des Produktes in Widerspruch mit dieser Anleitung oder für sein Versagen infolge Verwendung in Widerspruch mit dieser Anleitung entstanden sind.

Bei der Installation und Verwendung des Produktes müssen gesetzliche Forderungen oder Bestimmungen der technischen Normen für Elektroinstallationen eingehalten werden. Der Hersteller trägt keine Verantwortung für eine Beschädigung oder Zerstörung des Produktes oder mögliche dem Kunden entstandene Schäden, falls mit dem Produkt in Widerspruch zu erwähnten Normen umgegangen wurde.

Der Kunde ist verpflichtet, auf eigene Kosten eine Softwaresicherung des Produktes sicher zu stellen. Der Hersteller trägt keine Verantwortung für Schäden, verursacht wegen mangelnder Sicherung.

Der Kunde ist verpflichtet, unmittelbar nach der Installation das Zugangswort zum Produkt zu ändern. Der Hersteller haftet für keine Schäden, die mit der Verwendung des ursprünglichen Passwortes entstehen.

Der Hersteller haftet auch für keine Mehrkosten, die dem Kunden durch Telefongespräche auf Linien mit erhöhtem Tarif entstehen.

Richtlinien, Gesetze und Anordnungen

2N IP One entspricht den folgenden Richtlinien und Vorschriften:

EU

- 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte.

- 2014/30/EU über die elektromagnetische Verträglichkeit
- 2014/53/EU über Funkanlagen
- 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten

Industry Canada

Dieses Gerät der Klasse B entspricht den Anforderungen des kanadischen Standards ICES/NMB-003.

Gesetzgebung Thailands

เครื่องโทรคมนาคมและอุปกรณ์นี้
ความสอดคล้องตามมาตรฐานหรือขอ
กำหนดทางเทคนิคของ กสทช.



nanb.

เครื่องวิทยุคมนาคมนี้ ได้รับยกเว้น ไม่ต้องได้
รับใบอนุญาตให้มี ใช้ซึ่งเครื่องวิทยุคมนาคม
หรือตั้งสถานีวิทยุคมนาคมตามประกาศ กสทช.
เรื่อง เครื่องวิทยุคมนาคม และสถานีวิทยุ
คมนาคมที่ได้รับยกเว้นไม่ต้องได้รับใบอนุญาต
วิทยุคมนาคมตามพระราชบัญญัติวิทยุคมนาคม
พ.ศ. 2498



nanb. | โทรคมนาคม
กำกับดูแลเพื่อประชาชน
Call Center 1200 (Insw5)

Gesetzgebung Japans

本製品は、特定無線設備の技術基準適合証明を受けています。

本製品は、シールドネットワークケーブル(STP)を使用して接続してください。また適切に接地してください。

本製品は電気通信事業者（移動通信会社、固定通信会社、インターネットプロバイダ等）の通信回線（公衆無線 LAN を含む）に直接接続することができません。本製品をインターネットに接続する場合は、必ずルータ等を経由し接続してください。

Umgang mit Altelektrogeräten und gebrauchten Akkumulatoren



Gebrauchte Elektrogeräte und Akkumulatoren gehören nicht in den Hausmüll. Ihre ungerechte Entsorgung könnte zu Umweltschäden führen!

Die aus dem Haushalt stammende Elektrogeräte nach ihrer Brauchbarkeit, sowie gebrauchte aus Geräten herausgenommene Akkumulatoren sind in spezielle Sammelstellen abzugeben oder dem Verkäufer oder Hersteller zurückzugeben, der umweltgerechte Verarbeitung gewährleistet. Die Rückgabe ist kostenlos und an keinen Neukauf gebunden. Zurückgegebene Geräte müssen komplett sein.

Allgemeine Anweisungen und Vorsichtsmaßnahmen

Akkumulatoren niemals in Feuer werfen, weder abbauen noch kurzschließen.



2N IP One – Installationshandbuch

© 2N Telekomunikace a. s., 2026

2N.com